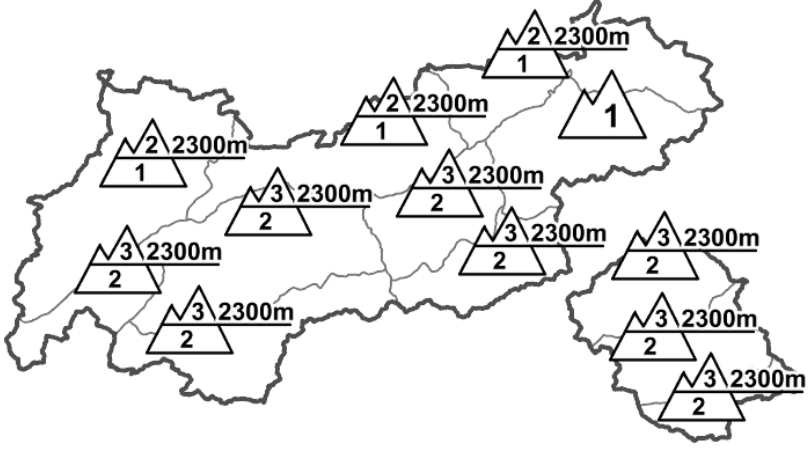






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 04.12.2003 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

**Vorsicht vor Tribschneeanisammlungen besonders oberhalb etwa 2300m**

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist derzeit sowohl sehr stark von der Region als auch von der Höhenlage abhängig. Am kritischsten ist die Lawinengefahr in den schneereichen südlichen Regionen, also vor allem entlang des Alpenhauptkammes und in Osttirol zu beurteilen, wo oberhalb etwa 2300m erhebliche Lawinengefahr herrscht. Der stürmische Höhenwind führte dort während der vergangenen Tage zur Bildung von massiven Tribschneeanisammlungen, die sich mit der Altschneedecke oftmals nur sehr schlecht verbinden konnten. Besonders häufig sind diese Gefahrenstellen in windabgewandten Steilhängen der Exposition W über N bis O anzutreffen. Unterhalb etwa 2300m sind vereinzelt noch kleine Nassschneerutsche zu erwarten. In den nördlichen Regionen befinden sich Gefahrenstellen vereinzelt in hochalpinen kammnahen Bereichen ebenso in Form von Tribschneeanisammlungen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Schneeabbau schreitet durch die warmen Lufttemperaturen weiter voran. Die ohnedies geringmächtige Schneedecke im Norden des Landes wird dadurch in tieferen Höhenlagen völlig abgebaut. In den schneereicheren südlichen Regionen bewirkt der Temperaturanstieg eine Setzung der Schneedecke. Ein Stabilisierungsprozess durch eine verbesserte Verbindung der kürzlich gebildeten Tribschneeanisammlungen mit der Altschneedecke ist jedoch nur unterhalb etwa 2300m festzustellen. Oberhalb etwa 2300m sind die teilweise sehr umfangreich gebildeten Tribschneeanisammlungen unverändert sehr störanfällig.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Gute Fernsicht und an der Alpennordseite nochmals böiger Südföhn. Weiterhin liegen die Temperaturen im Gebirge weit über dem Durchschnitt. Temperatur in 2000m 2 bis 6 Grad, in 3000m 2 Grad. Mäßiger bis starker Südwind.

### TENDENZ

In tiefen Lagen weiterer Schneedeckenabbau und Stabilisierungsprozess.. Hochalpin unverändert kritische Situation für den Wintersportler.



# Lawinenlagebericht

des Lawinenwarndienstes Tirol  
Donnerstag, den 04.12.2003, um 07:30 Uhr



Patrick Nairz